

ONCOBOX 2.0

# NEWSLETTER

## Begleitender Newsletter zur Einführung der OncoBox 2.0

### 2/2025

- Zweites Tumordokumentationssystem (ODSeasyNet) angebunden
- Erfahrungsberichte aus den Lungenkrebszentren DRK Kliniken Mitte und Uniklinik Köln / Solingen
- Die Matrix 2.0 (Pilot)
- Die OncoBox 2.0 beim Fachexperten-Lehrgang

*Aktuelle Informationen zur OncoBox 2.0 Lunge finden Sie auch unter [www.oncobox.de](http://www.oncobox.de)*



### ● Editorial

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie während der Einführung des OncoBox 2.0-Umfeldes in den DKG-zertifizierten Organkrebszentren (insbesondere den Lungenkrebszentren auf dem Laufenden halten.

Besonderer Dank gilt dieses Mal den Vertreterinnen des **LZs Uniklinik Köln / Solingen** und **DRK Kliniken Berlin Mitte** für das Teilen ihrer Erfahrungen mit der OncoBox 2.0 in diesem Newsletter und für das Engagement in den letzten Wochen bei den Validierungsprozessen der Schnittstellen in die OncoBox!

# ANBINDUNG ONCOBOX LUNGE 2.0 TUMORDOKUMENTATIONSSYSTEME (TDS) (STATUS 30.06.2025)

TDS	Anbieter	Status Verifizierung *
GTDS	Justus-Liebig-Universität Gießen	Verifiziert
ODSeasyNet	asthenis	Verifiziert
c37.CancerCenter	celsius37.com	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen
CIC	Ente Ospedaliero Cantonale	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen
CREDOS	Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU)	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen
ONKOSTAR	IT-Choice	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen

\* Für die Erlangung der Konformitätsbescheinigung ist der erfolgreiche Abschluss eines zweistufigen Verifizierungsverfahrens notwendig. Der tagesaktuelle Status kann unter [XML-OncoBox](#) abgerufen werden.



## Das Zweite TDS

Das LZ Uniklinik Köln / Solingen konnte uns am **18.06.2025** die Korrektheit der über ODSeasyNet und die OncoBox 2.0 Lunge generierten Daten bestätigen.  
**Herzlichen Glückwunsch!**

## ● Status Anbindung Tumordoku-Systeme

Die TDS-Hersteller, die an der Schnittstelle zur OncoBox 2.0 Lunge arbeiten bzw. schon eine Schnittstelle nutzen (siehe Tabelle oben), decken mehr als 70 % der DKG-zertifizierten Lungenkrebszentren ab. Ein Drittel der Lungenkrebszentren nutzt GTDS und ODSeasyNet und kann somit bereits mit der OncoBox 2.0 Lunge arbeiten.

Wir sind gespannt, welcher Hersteller als nächstes die vollständige Anbindung schafft!



## ERFAHRUNGSBERICHTE NUTZUNG ONCOBOX 2.0

Das **Lungenkrebszentrum der DRK Kliniken Berlin Mitte** war das 1. Lungenkrebszentrum, welches das Datenblatt für das Audit aus der OncoBox Lunge 2.0 generiert hat. Wir haben mit der **Leiterin des zentralen Meldebereichs Tumordokumentation DRK-Kliniken Mitte, Frau Seidl gesprochen.**

„Ich habe die Tumordokumentation in den DRK Kliniken Berlin Anfang der 2000er mit aufgebaut. Wir arbeiten standortübergreifend für drei Akutkliniken – Westend, Köpenick und Mitte. Bereits 2004 wurde das Brustzentrum in Köpenick mit Alcedis etabliert und 2007 sind wir auf das Tumordokumentationssystem von GTDS umgestiegen. Seitdem pflegen wir eine sehr gute und verlässliche Zusammenarbeit mit GTDS – auch bei der Einführung der OncoBoxen Darm, Brust und Prostata 1.0.

Die Vorteile der OncoBox 2.0 sind m.E., dass...

- alle relevanten Kennzahlen vollständig und übersichtlich verfügbar sind – das händische Nacharbeiten entfällt.
- man direkt auf jede Kennzahl klicken und die dahinterliegenden Erläuterungen und möglichen Datendefizite einsehen und bearbeiten kann.
- Begründungen zu nicht erreichten Sollvorgaben direkt eingepflegt werden können.
- die zusätzlich hinzugefügten Daten (Studien, Operateure etc.) auch bei Neustart erhalten bleiben.

Trotz der erfolgreichen Einführung gab es auch Herausforderungen. Die Prüfung des XML-Schemas ist deutlich schärfer. Besonders bei Altdaten – etwa fehlenden Mindeststadien – konnte die OncoBox zunächst nicht gestartet werden.

Die Daten müssen vorab intensiver geprüft und angepasst werden. Der Anfang war dadurch etwas zäh, diese Hürden konnten aber durch unsere Vorerfahrung überwunden werden.

Die Pilotmatrix ist ein deutlicher Fortschritt: ich würde mir jedoch auch noch wünschen, die Abbildung der Kaplan-Meier-Kurven direkt anhand definierter Vorgaben generieren zu können – das würde die Auswertung nochmals deutlich erleichtern.

Sowohl die Zusammenarbeit mit GTDS und OncoZert war während der Einführung der OncoBox 2.0 zuverlässig und schnell; bei Rückfragen kam stets umgehend eine fundierte Antwort.“



Sebastian Dieng traf **Simone Seidl** in Berlin



## ERFAHRUNGSBERICHTE NUTZUNG ONCOBOX 2.0

Das zweistandortige **Lungenkrebszentrum Uniklinik Köln / Solingen – LuKS** stand als Pilotklinik für ODSeasy Net zur Verfügung.

### Uniklinik Köln

#### Scarlett Berressem

**(Leitung Klinisches Krebsregister | Datenmanagement)** „Wir kannten die OncoBox 1.0 bereits von anderen Organkrebszentren. Mit der Einführung der OncoBox 2.0 haben wir nun zusätzliche Anforderungen im Zusammenhang mit der standortübergreifenden Struktur unseres Lungenkrebszentrums berücksichtigt. In der Pilotphase wurden sowohl an der OncoBox als auch am Tumordokumentationssystem kontinuierlich Optimierungen vorgenommen. Die ToDo-Liste unterstützt uns dabei sehr gut, die Dokumentationsqualität weiter zu verbessern. Die Möglichkeit zur Berechnung der aktuellen Matrix Ergebnisqualität wäre eine sinnvolle Ergänzung.“

#### Lena Brosowski (Tumordokumentation)

„Die Zusammenarbeit mit OnkoZert war durchweg positiv und konstruktiv. Herr Pauler stand uns als direkter Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung und hat sowohl technische als auch inhaltliche Fragen stets zeitnah und verständlich beantwortet. Die Abstimmung zwischen mehreren Partnern – bei uns vier – war sicher anspruchsvoll, wurde aber gemeinsam erfolgreich gemeistert.“

### Krankenhaus Bethanien, Solingen

**Roswitha Gross (QMB)** „Für uns als Lungenfachklinik ohne vorherige Erfahrung mit der OncoBox, war die Pilotphase sehr spannend. Durch die Generierung des Kennzahlenbogens aus der OncoBox, werden zukünftig die Vorbereitungen für das Audit erleichtert.“

#### Sarah Hendrich (Tumordokumentation)

„Ich bin mit einer offenen Haltung an das Projekt herangegangen. In der Pilotphase war es mitunter herausfordernd, die Hinweise zur Datenprüfung direkt nachzuvollziehen, da OncoBox und Tumordokumentationssystem zum Teil unterschiedliche Zählweisen verwendeten. Der enge Austausch mit OncoBox-erfahrenen Kolleginnen der Uniklinik Köln war hier sehr wertvoll.“



Sarah Hendrich (l.) und Roswitha Gross (r.)



Lena Brosowski (r.) und Scarlett Berressem (l.)



# Matrix EQ 2.0 als Pilot

## EQ Klinisch

Die **EQ Klinisch** betrachtet die Ergebnisqualität des Fallkollektivs 1 Jahr, 3 Jahre, 5 Jahre und 10 Jahre nach dem Falldatum/Zähldatum. Anders als bei der EQ Performance ist der Auswertungszeitpunkt in der EQ Klinisch nicht das Kalenderjahr, sondern die Zeiträume nach dem Falldatum. Damit ist beispielsweise die Fragestellung beantwortbar: Wie viele Fälle sind nach 3 Jahren mit Ereignis verstorben?

**Hinweis:**  
In der OncoBox 2.0 wird aktuell eine Betrachtung der klinischen Ergebnisqualität offeriert. Hierbei wird die Ergebnisqualität des zu betrachtenden Kollektivs 1 Jahr, 3 Jahre, 5 Jahre und 10 Jahre nach dem Falldatum (Zähldatum) betrachtet. Anders als in der Matrix Ergebnisqualität für die Zertifizierung ist der Auswertungszeitpunkt in der Tabelle der klinischen Ergebnisqualität nicht das Kalenderjahr, sondern die Zeiträume nach dem Falldatum. Im Rahmen der Pilotierung soll dieses Konzept validiert werden. Die klinische Ergebnisqualität ist nicht Teil der Zertifizierung. Die Systematik und die generierten Auswertungen haben nicht den Anspruch wissenschaftlich (z.B. für Publikationen, etc.) verifizierbar zu sein. Für die Nutzung der Daten zur EQ mit einem wissenschaftlichen Hintergrund sind die jeweiligen Richtlinien und anerkannten Statistiksoftware zu verwenden.

	A	B	C	D	Primärfälle													Häufachennennung möglich											
					E	F	G	H	I	J	L	M	N	O	P	Q	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC		
nach 1 Jahr	s. Filter <sup>1)</sup>	1152	892	163	68	184	474	3	260	1152	0	0	692	460	60,07%	692	34	658	204	13	0	0	1	12	3	489			
nach 3 Jahren	s. Filter <sup>1)</sup>	903	690	124	57	153	354	2	213	903	0	0	538	365	59,58%	538	11	527	177	12	0	0	0	12	12	494			
nach 5 Jahren	s. Filter <sup>1)</sup>	581	440	82	36	101	220	1	141	581	0	0	367	214	63,17%	367	5	362	122	16	0	1	1	15	11	345			
nach 10 Jahren	inaktiv																												

<sup>1)</sup> Für die Zuordnung der Fälle zu Spalte M, N und O wird die letzte vollständige Follow-Up-Meldung betrachtet. In Spalte M zählen nur postst., tumorfreie, lebende Fälle ohne Ereignis. Bei verstorbenen Fällen wird die Sterbemeldung, bei postst., tumorfreien Fällen mit Ereignis die Meldung des letzten Ereignisses und bei postst., nicht tumorfreien Fällen die letzte vollständige Follow-Up-Meldung betrachtet.  
<sup>2)</sup> Im Standardfilter werden Fälle ab 2018 betrachtet. Über den individuellen Filter ist die untere und die obere Grenze des Betrachtungszeitraums einstellbar. Die obere Zeitangabe ist jedoch stets so eingeschänkt, dass das entsprechende Follow-Up ausgehend vom Falldatum bis zum Kennzahljahr eingeholt werden kann. D.h. für das 1-Jahres-Follow-Up ist die maximale obere Grenze des Betrachtungszeitraums das Kennzahljahr - 1 Jahre; für das 3-Jahres-Follow-Up das Kennzahljahr - 3 Jahre; für das 5-Jahres-Follow-Up das Kennzahljahr - 5 Jahre; für das 10-Jahres-Follow-Up das Kennzahljahr - 10 Jahre. Im Beispiel des Kennzahljahrs 2024 ist das obere Limit für das 1-Jahres-Follow-Up also 2023; für das 3-Jahres-Follow-Up 2021; für das 5-Jahres-Follow-Up 2019 und für das 10-Jahres-Follow-Up 2014.

## EXPERT\*INNENMEINUNG

„Die Matrix EQ klinisch hilft uns wissenschaftlich und somit auch in der klinischen Arbeit.“

Prof. Dr. Franziska Trudzinski  
Lungenkrebszentrum des NCT Heidelbergs, Pneumologie;  
Fachexpertin für das Zertifizierungssystem der Deutschen  
Krebsgesellschaft



# Matrix EQ 2.0 als Pilot

## EQ Kennzahlen

Die **EQ Kennzahlen** sollen analog des bestehenden Kennzahlenbogens eine strukturierte Auswertung der Ergebnisqualitätsparameter ermöglichen, z.B. „Wie hoch ist das Overall Survival nach 3 Jahren bei Primärfällen Stadium III und IV“?

**EQ Kennzahlen - Oncobox Lunge - Auditjahr 2025 - 2.0.4**

**Ergebnisqualität (Pilot)**

**Gesamtbetrachtung** | EQ Performance | EQ Kennzahlen

**Fälle in 10K (ohne Filter)** 3481

**Filter**  
 Treffer Fälle 1483  
 Treffer Patienten 1208

**Standardfilter**  
**Individueller Filter**

**Fälle im Zeitraum**  
 von 01.01.2018 bis 31.12.2024

**Primärfälle/Nicht-Primärfälle**  
 Primärfälle  
 Nicht-Primärfälle

**Stadium**  
 I  
 II  
 III  
 IV

**Krebserkrankung(en)**  
 IP

**Alter bei Diagnose**  
 bis

**Falldokumentation**  
 abgeschlossen

**Filter zurücksetzen**

**Hinweise:**  
 In der OncoBox 2.0 wird aktuell ein Konzept für die Abbildung von Kennzahlen bzgl. der Ergebnisqualität plotiert. Diese Kennzahlen sollen analog des bestehenden Kennzahlenbogens eine strukturierte Auswertung der Ergebnisqualität ermöglichen. Im Rahmen der Pilotierung soll das Konzept und die hier abgebildeten Kennzahlen evaluiert werden. Die Kennzahlen haben aktuell keine Zertifizierungrelevanz.

KZI Kennzahldefintion	Solvorgabe	Plausibilitätsregeln	Zähler	Nenner	%	Datenqualität	Begründung / Ursache	Eingeleitete / geplante Aktionen	Aktion
1 Follow-Up Quote nach 1 Jahr	---	---	692	1152	60,07 %	1.0.			
2 Follow-Up Quote nach 3 Jahren	---	---	538	903	59,58 %	1.0.			
3 Disease-Free Survival nach 1 Jahr - Primärfälle Stadium I und II	---	---	28	87	32,18 %	1.0.			

\*1 Im Standardfilter werden Fälle ab 2018 betrachtet. Über den individuellen Filter ist die untere und die obere Grenze des Betrachtungszeitraums einstellbar. Die obere Zeitraumbegrenze ist jedoch stets so eingeschränkt, dass das entsprechende Follow-Up ausgehend vom Falldatum bis zum Kennzahljahr eingeholt werden kann. D.h. für das 1-Jahres-Follow-Up ist die maximale obere Grenze des Betrachtungszeitraums das Kennzahljahr - 1 Jahr; für das 3-Jahres-Follow-Up das Kennzahljahr - 3 Jahre; für das 5-Jahres-Follow-Up das Kennzahljahr - 5 Jahre; für das 10-Jahres-Follow-Up das Kennzahljahr - 10 Jahre. Im Beispiel des Kennzahljahrs 2024 ist das obere Limit für das 1-Jahres-Follow-Up also 2023; für das 3-Jahres-Follow-Up 2021; für das 5-Jahres-Follow-Up 2019 und für das 10-Jahres-Follow-Up 2014.

## EXPERT\*INNENMEINUNG

„Die Darstellung der organübergreifenden EQ Kennzahlen finde ich smart und für mich als Fachexpertin sehr begrüßenswert!“

Dr. Katrin Welcker

Lungenkrebszentrum der Kliniken Maria Hilf Mönchengladbach, Past-Präsidentin Deutsche Gesellschaft für Thoraxchirurgie (DGT), Fachexpertin für das Zertifizierungssystem der Deutschen Krebsgesellschaft



## Matrix EQ 2.0 als Pilot aus Sicht der DKG

„Struktur- und Prozessqualität sind wesentliche Gesichtspunkte der DKG-Zertifizierung und müssen in Erhebungs- und Kennzahlenbogen von den Zentren beschrieben und dargelegt werden. Die Ergebnisqualität wird über eigene Kennzahlen, in den „OncoBox-Organen“ insbesondere aber auch über die EQ-Matrix abgebildet. Die EQ-Matrix ist in den Zentren somit eine wesentliche Säule für die Auseinandersetzung mit dem eigenen Tun und unerlässlicher Teil des Qualitätsmanagements. Die überarbeitete Darstellung der Ergebnisqualität mit den 3 Bausteinen EQ-Performance, EQ-Klinisch und EQ Kennzahlen in der OncoBox 2.0 erleichtert den Zentren die Beantwortung von individuellen Fragestellungen sowie die strukturierte Auswertung des eigenen Patientenkollektives und ist somit eine bedeutsame Bereicherung bei der Weiterentwicklung der OncoBox.“



Dr. Martin Utzig  
Abteilungsleitung Zertifizierung  
(Deutsche Krebsgesellschaft)

## Die OncoBox 2.0 im Fachexperten-Lehrgang

Zwischen dem 22.-24.05.2025 fand bei uns in Neu-Ulm ein Fachexperten-Lehrgang für die Organbereiche FBREK, Haut, Kinder-, Uro- und Viszeralonkologie und statt. Am Samstagmorgen, vor der Abschlussprüfung, informierten wir die 20 Teilnehmer\*innen über Innovationen im Bereich Datenmanagement, darunter die OncoBox 2.0. Auch wenn dieses Mal keine Lungenkrebs-Fachexperten ausgebildet wurden, zeigten die Teilnehmer ein großes Interesse. Das hat uns natürlich gefreut, aber auch nicht überrascht: die OncoBox 2.0 ist organübergreifend gedacht und entwickelt, so dass jeder etwas mitnehmen kann.



Sebastian Dieng, CEO ClarData, erläutert die Unterschiede zwischen OncoBox 1.0 und 2.0 und die Planung für weitere OncoBoxen in 2025 und 2026.